



GRÜNE Erkrath Peter Knitsch Wacholderweg 11
40699 Erkrath

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Ortsverband Erkrath
c/o Peter Knitsch
Wacholderweg 11
40699 Erkrath
Tel.: 02104 804404
Mobil: 0172-2637152
E-Mail: peter.knitsch@t-online.de
www.gruene-erkath.de

Erkrath, im November 2023

Stellungnahme zur Personalsituation und Notbetreuung in den Erkrath Kitas

Seit einigen Monaten kommt es auch in einigen Kitas in unserer Stadt vermehrt zu reduzierten Betreuungszeiten oder gar gänzlichen vorübergehenden Gruppen- und Einrichtungsschließungen. Insbesondere für berufstätige Elternteile ergeben sich hierdurch gravierende Schwierigkeiten.

Die Stadt Erkrath verfügt insgesamt über 23 Kindertagesstätten, in denen knapp 1500 Kinder betreut werden. Die Trägerschaft üben neben der Stadt verschiedene freie Träger der Wohlfahrtspflege aus.

In der letzten Sitzung des Jugendhilfeausschusses (JHA) hatten Bündnis 90/Die Grünen deshalb beantragt, dass die Fachberatung der Kindertagesstätten des Landesjugendamtes eingeladen wird, um die Vorgaben zum Personaleinsatz darzustellen und Handlungsmöglichkeiten zur Vermeidung von Notbetreuungssituationen und Personalgewinnung aufzuzeigen.

Es wurde deutlich, dass eine kurzfristige Problemlösung alleine deshalb schwierig ist, weil der Fachkräftemangel im Bereich der Erzieherinnen und Erzieher sehr hoch ist. Es müssen dringend und sehr kurzfristig mehr Ausbildungskapazitäten in den Fachschulen geschaffen werden. Der Personaleinsatz in den Kitas wurde bereits auf weitere Berufsgruppen, z.B. Absolventinnen und Absolventen von Studiengängen der Erziehungswissenschaft, der Heilpädagogik, der Fachrichtung Soziale Arbeit und Kindheitspädagogik, ausgeweitet. Aufgrund der tariflichen Einordnung der Fachkräfte in den Kitas sind für diese Berufsgruppen die Stellen in den Kitas allerdings wenig attraktiv.

Trotz der schwierigen Rahmenbedingungen müssen Lösungsansätze gefunden werden, um eine verlässliche und regelmäßige sowie qualitativ gute Betreuung der Kinder in den Kitas sicherstellen zu können.

Auf Antrag der Grünen hat der JHA mehrheitlich beschlossen, dass die Verwaltung regelmäßig über die Personalentwicklung und Notbetreuungszeiten in den Kitas im Jugendhilfeausschuss informiert und dass die städtischen und freien Träger gemeinsam weitere Personalgewinnungsmöglichkeiten erörtern und die finanziellen Rahmenbedingungen benennen sollen.